

Biodiversität - Vielfalt des Lebens auf dem Schulareal fördern

Die Checkfragen der
BioDivSchool-WebApp
in einem Dokument

Patrick Kunz
Institut Fachdidaktik Naturwissenschaften, PHSG

in Zusammenarbeit mit



Checkliste der BioDivSchool-WebApp

In diesem Dokument sind alle Checkfragen der BioDivSchool-WebApp zusammengefasst. Das kann beispielsweise hilfreich sein, wenn man mit der Klasse die Verständlichkeit einzelner Fragen besprechen möchte oder um mit Hauswartungen, Behörden oder interessierten Personen die Punkte diskutieren möchte, die bei der Förderung und Aufrechterhaltung der Biodiversität eine Rolle spielen.

Regionalität der Pflanzen

Heimische Wildpflanzen

8

Auf welcher Fläche wachsen weitgehend nur heimische Wildpflanzen?
Markiere solche Flächen in der gezeigten Untersuchungsfläche.

9

Wie viele verschiedene Arten von Wildpflanzen wachsen auf der gesamten Untersuchungsfläche?

- weniger als 10 verschiedene Arten
- 11 – 20 Arten
- 21 – 35 Arten
- 36 – 50 Arten
- mehr als 50 verschiedene Arten

Schädliche gebietsfremde Pflanzen = invasive Neophyten

10

Gibt es im Untersuchungsgebiet schädliche gebietsfremde Pflanzen?

- keine
- eine Art von schädlichen gebietsfremden Pflanzen
- mehr als eine Art von schädlichen gebietsfremden Pflanzen

→ Bei Vorkommen von Neophyten weiter mit Fragen 10a und 10b, sonst weiter mit Frage 11

10a

Wie gross ist die Fläche, die insgesamt durch alle schädlichen gebietsfremden Pflanzen bedeckt wird?

- kleiner als ein Parkplatz für ein Auto
- grösser als ein Parkplatz für ein Auto

10b

Markiere alle Standorte mit schädlichen gebietsfremden Pflanzen.

Strukturelemente

Versiegelte Flächen

11

Markiere versiegelte Flächen in der gezeigten Untersuchungsfläche.

Rasenflächen

12

Markiere Flächen mit Rasen in der gezeigten Untersuchungsfläche.

Vielfalt der Flächen

13

13a

Markiere Flächen mit Gemüsebeeten und/oder Beeten mit Wildblumen in der gezeigten Untersuchungsfläche.

13b

Markiere Flächen mit Trockenstandorten wie Kies, Sand, Ruderalflächen in der gezeigten Untersuchungsfläche.

13c

Markiere Flächen mit Wiesen dessen Gras mindestens einmal im Jahr höher als 10 cm ist.

13d

Markiere Flächen mit Sträuchern und/oder Hecken mit weitgehend heimischen Pflanzen.

13e

Markiere Flächen mit Bäumen, Baumgruppen oder Wald mit weitgehend heimischen Pflanzen.

13f

Markiere Wasserflächen in der gezeigten Untersuchungsfläche.

Baumschicht

14

Gibt es auf dem Untersuchungsfläche Bäume?

- Keine Bäume vorhanden, die höher als 4 – 5 Meter sind.
- Nur 1 Baum vorhanden oder alle Bäume etwa gleich hoch.
- Bäume in zwei deutlich unterschiedlichen Höhen vorhanden.
- Bäume in drei deutlich unterschiedlichen Höhen vorhanden.

Falls eine der beiden unteren Optionen mit mehr als einem Baum zutrifft:

14a

Sind insgesamt mindestens 3 verschiedene heimische Baumarten vorhanden?

- Ja
- Nein

14b

Haben mindestens zwei der Bäume einen Umfang von mehr als 2 Metern?

- Ja
- Nein

Sträucher ohne Hecken

15

Gibt es auf dem Untersuchungsfläche Gruppen aus mindestens 5 Sträuchern?

- Keine Sträucher oder nur vereinzelt Sträucher vorhanden.
- Überwiegend nicht-heimische Sträucher vorhanden.
- 1-3 Gruppen aus mindestens 5 Sträuchern vorhanden. Die meisten dieser Sträucher sind heimisch.
- Mehr als 3 Gruppen aus mindestens 5 Sträuchern vorhanden. Die meisten dieser Sträucher sind heimisch.

Falls eine der beiden unteren Optionen mit Gruppen von Sträuchern zutrifft:

15a

Sind insgesamt mehr als 5 verschiedene heimische Straucharten vorhanden?

- Ja
- Nein

Hecken

16

Gibt es auf der Untersuchungsfläche Hecken?

- Keine Hecke vorhanden.
- Hecken vorhanden. Die Hecken bestehen aber überwiegend aus nicht-heimische Sträuchern.
- Eine Hecke von mindestens 4 Meter Länge. Die meisten der Sträucher der Hecke sind heimisch.
- Mehr als eine Hecke von mindestens 4 Meter Länge. Die meisten der Sträucher der Hecke sind heimisch.

Falls eine der beiden Optionen mit Hecken mit heimischen Sträuchern angekreuzt wird:

16a

Sind in der Hecke insgesamt mehr als 5 verschiedene heimische Straucharten vorhanden?

- Ja
- Nein

16b

Ist eine der Hecken mindestens 2 Meter breit und 10 Meter lang?

- Ja
- Nein

Vielfalt an einem Ort

17

Sind Bäume, Sträucher und heimische Blumen oder Farne zusammen an einem Ort anzutreffen?

- Bäume, Sträucher und heimische Blumen oder Farne sind nirgends zusammen anzutreffen.
- Zwei der drei Elemente (Bäume, Sträucher, heimische Blumen oder Farne) kommen zusammen vor. Alle drei Elemente kommen jedoch nirgends alle zusammen vor.
- Bäume, Sträucher und heimische Blumen oder Farne kommen alle zusammen an einer Stelle vor.
- Bäume, Sträucher und heimische Blumen oder Farne kommen alle zusammen an mehr als einer Stelle vor.

Ruderalflächen

18

Gibt es auf der Untersuchungsfläche Ruderalflächen mit passenden heimischen Pflanzen?

- keine Ruderalfläche vorhanden.
- Ruderalfläche vorhanden. Darin kommen aber schädlichen gebietsfremden Pflanzen vor.
- Ruderalfläche ist insgesamt etwa so gross wie zwei Autoparkplätze.
- Ruderalfläche ist insgesamt etwa so gross wie vier Autoparkplätze.
- Ruderalfläche ist insgesamt grösser als vier Autoparkplätze.

Trockenmauern, Steinhaufen

19

Gibt es auf der Untersuchungsfläche Trockenmauern oder Steinhaufen?

- Keine Trockenmauern oder Steinhaufen vorhanden.
- 1 Trockenmauer oder Steinhaufen vorhanden.
- 2 Trockenmauern oder Steinhaufen vorhanden.
- Mehr als 2 Trockenmauern oder Steinhaufen vorhanden.

Asthaufen, Totholz

20

Gibt es auf der Untersuchungsfläche Asthaufen, abgestorbene Bäume oder Totholz?

- Keine Asthaufen, abgestorbene Bäume oder Totholz vorhanden.
- 1 Asthaufen, abgestorbener Baum oder Totholzelement vorhanden.
- 2 Asthaufen, abgestorbene Bäume oder Totholzelemente vorhanden.
- Mehr als 2 Asthaufen, abgestorbene Bäume oder Totholzelemente vorhanden.

Künstliche Nisthilfen

21

Gibt es auf der Untersuchungsfläche künstliche Nisthilfen für Insekten?

- Keine künstliche Nisthilfen für Insekten vorhanden.
- 1-3 künstliche Nisthilfen für Insekten vorhanden.
- Mehr als 3 künstliche Nisthilfen für Insekten vorhanden.

22

Gibt es auf der Untersuchungsfläche künstliche Nisthilfen für Vögel?

- Keine künstliche Nisthilfen für Vögel vorhanden.
- 1-3 künstliche Nisthilfen für Vögel vorhanden.
- Mehr als 3 künstliche Nisthilfen für Vögel vorhanden.

23

Gibt es auf der Untersuchungsfläche künstliche Nisthilfen für kleine Säugetiere?

- keine künstliche Nisthilfen für kleine Säugetiere vorhanden.
- 1-3 künstliche Nisthilfen für kleine Säugetiere vorhanden.
- Mehr als 3 künstliche Nisthilfen für kleine Säugetiere vorhanden.

Gewässer und Feuchtflächen

24

Gibt es Feuchtflächen auf der Untersuchungsfläche?

- Keine Feuchtflächen vorhanden.
- Feuchtflächen insgesamt etwa so gross wie ein Autoparkplatz.
- Feuchtflächen insgesamt grösser als ein Autoparkplatz.

25

Gibt es stehende Gewässer auf der Untersuchungsfläche?

- Keine stehenden Gewässer vorhanden
- Fläche mit stehenden Gewässern insgesamt etwa so gross wie 1 Autoparkplatz.
- Fläche mit stehenden Gewässern insgesamt etwa so gross wie 2 Autoparkplätze.
- Fläche mit stehenden Gewässern insgesamt grösser als 2 Autoparkplätze.

26

Gibt es Fliessgewässer auf der Untersuchungsfläche?

- Keine Fliessgewässer oder nur Fliessgewässer kürzer als 3 Meter vorhanden.
- Ein oder mehrere Fliessgewässer von insgesamt mehr als 3 Meter Länge vorhanden.

Umgebung

27

Ist die Untersuchungsfläche umgeben von intensiver Landwirtschaft oder überbautem Gebiet?

- Die Untersuchungsfläche ist zu ungefähr drei Viertel oder mehr umgeben von intensiver Landwirtschaft oder überbautem Gebiet.
- Die Untersuchungsfläche ist zu einem Viertel bis zu drei Viertel umgeben von intensiver Landwirtschaft oder überbautem Gebiet.
- Die Untersuchungsfläche ist zu weniger als einem Viertel umgeben von intensiver Landwirtschaft oder überbautem Gebiet.

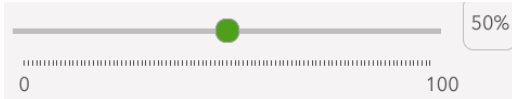
Pflege

Mähen von Rasen und Wiesen (OHNE Sportrasen)

28

Mit welchen Geräten werden Grasfläche (ohne Sportrasen) geschnitten?

Stelle mit dem Regler ein, auf welchem Anteil der Grasflächen mit Sense oder Balkenmäher gemäht wird:



29a

Verschiedene Grasflächen werden zu unterschiedlichen Zeitpunkten geschnitten.

- Ja
 Nein

Falls Nein:

29b

Wie oft wird ein grosser Teil des Grases zwischen April und Oktober im Durchschnitt pro Monat geschnitten?

- einmal oder weniger
 zweimal oder öfter

29c

Ein Teil der Grasfläche wird jedes Jahr gar nicht geschnitten. Das kann jedes Jahr ein anderer Teil sein.

- Ja
 Nein

29d Bestimme, in welcher landwirtschaftlichen Zone sich die Untersuchungsfläche befindet.

- Talzone oder Hügelzone
- Bergzonen I oder II
- Bergzonen III oder IV

29e

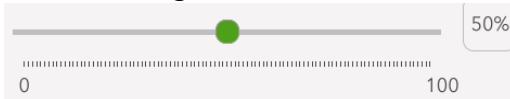
Je nach gewählter landwirtschaftlichen Zone:

- [Tal- und Hügelzone] Es gibt Grasflächen (grösser als vier Autoparkplätze), die erst nach dem 15. Juni geschnitten werden.
- [Bergzonen I und II] Es gibt Grasflächen (grösser als vier Autoparkplätze), die erst nach dem 1. Juli geschnitten werden.
- [Bergzonen III und IV] Es gibt Grasflächen (grösser als vier Autoparkplätze), die erst nach dem 15. Juli geschnitten werden.

Schädlingsregulierung

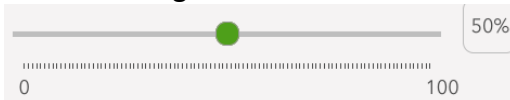
30

Auf welcher Fläche werden chemische Pestizide zur Schädlingsbekämpfung eingesetzt?
Stelle mit dem Regler ein, wie gross der Anteil dieser Fläche an der gesamten unbebauten Untersuchungsfläche ist:



31

Auf welcher Fläche werden ökologische Mittel zur Schädlingsbekämpfung eingesetzt?
Wenn solche ökologischen Mittel zu wenig wirken, dann werden auch chemische Pestizide eingesetzt, die aber Nützlinge schonen.
Stelle mit dem Regler ein, wie gross der Anteil dieser Fläche an der gesamten unbebauten Untersuchungsfläche ist:



Unkrautregulierung

32

Werden Unkräuter oder unerwünschte Pflanzen regelmässig bekämpft?

- Ja
- Nein

Falls Ja, weiter mit Fragen 32a, sonst weiter mit Frage 33.

32a:

Wie werden Unkräuter oder unerwünschte Pflanzen zur Hauptsache bekämpft?

- Mehr als 75 % der gesamten Unkrautbekämpfung erfolgt mit chemischen Mitteln, so genannten Herbiziden.
- 25 - 75 % der gesamten Unkrautbekämpfung erfolgt mit chemischen Mitteln, so genannten Herbiziden.
- weniger als 25 % der gesamten Unkrautbekämpfung erfolgt mit chemischen Mitteln, so genannten Herbiziden.

Düngen

33

Ist die gesamte Grasfläche (Wiesen, Rasen inklusive Sportrasen) grösser als die Fläche für zwei Autoparkplätze?

- Ja
- Nein

Falls Ja, weiter mit Fragen 33a und 34, sonst weiter mit Frage 35 (Laub)

33gras

Werden Grasflächen (Wiesen, Rasen inklusive Sportrasen) gedüngt?

- Ja
- Nein

→ Bei Ja weiter mit Fragen 33a und 34, sonst weiter mit Frage 35 (Laub)

33a

Wie werden Grasflächen (Wiesen, Rasen inklusive Sportrasen) gedüngt?

- Mehr als die Hälfte des Bodens wird ohne Analyse des Bodens gedüngt.
- Weniger als die Hälfte des Bodens wird ohne Analyse des Bodens gedüngt.

Düngemittel

34

Mit welchen Mitteln werden Grasflächen (Wiesen, Rasen inklusive Sportrasen) gedüngt?

- Mehr als ein Drittel der Düngemittel sind mineralischer Dünger oder Torf.
- Mehr als die Hälfte der Düngemittel sind organischer Dünger wie Jauche, Mist oder Mulch oder Bio-Knospenprodukte.
- Mehr als die Hälfte der Düngemittel ist eigener Kompost.

Laub

35

Was passiert im Herbst mit dem Laub?

- Sämtliches Laub wird eingesammelt und entsorgt.
- Vereinzelt wird Laub bewusst belassen.
- Es werden bewusst zahlreiche Laubhaufen erstellt.

alte Samenstände

36

Was passiert im Herbst mit alten Samenständen von Gras, Blumen und Sträucher?

- Alle alten Samenstände werden eingesammelt und entsorgt.
- Vereinzelt werden alte Samenstände bewusst belassen.
- Die meisten Samenstände werden bewusst belassen.

Bauliche Massnahmen

Begrünung von Dach oder Fassaden

37

Gibt es auf Flachdächern eine Begrünung?

- Keine oder kaum Dachbegrünung
- Ungefähr die Hälfte der Flachdächer ist begrünt, enthält aber keine Sandflächen oder Totholz.
- Ungefähr die Hälfte der Flachdächer ist begrünt und enthält auch Sandflächen und Totholz.
- Mehr als die Hälfte der Flachdächer ist begrünt, enthält aber keine Sandflächen oder Totholz.
- Mehr als die Hälfte der Flachdächer ist begrünt und enthält auch Sandflächen oder Totholz.

38

Gibt es Fassaden mit einer Begrünung?

- Keine oder nur vereinzelt Fassadenbegrünung.
- Fassaden von einer Fläche von insgesamt mindestens zwei Autoparkplätzen ist begrünt.

Kräuter- oder Gemüsegarten

39

Gibt es auf der Untersuchungsfläche einen biologisch bearbeiteten Kräuter- oder Gemüsegarten?

- Nein
- Ja

Fallen für Tiere

40a

Gibt es an den Gebäuden grosse Glasflächen?

- Nein
- Ja

Falls Ja:

40b

Wie werden die Vögel vor diesen Glasscheiben geschützt?

- Glasflächen ohne Vogelschutz
- Glasflächen mit aufgeklebten Umrissen von Vögeln
- Glasflächen mit aufgeklebten Birdstripes

41a

Gibt es auf dem Untersuchungsgebiet Lichtquellen, die jeden Tag bis spät in die Nacht leuchten?

- Nein
- Ja

Falls Ja:

41b

Wie leuchten diesen Lichtquellen?

- Einige Lichtquellen strahlen auch nach oben ab, beispielsweise zur Beleuchtung des Gebäudes.
- Gelbliche Lichtquellen, die fast nur nach unten strahlen, beispielsweise Wegbeleuchtung.

42

Gibt es auf dem Untersuchungsgebiet Wasserschächte oder Lichtschächte, in denen Tiere gefangen bleiben?

- Nein oder nur sehr wenige
- Ja